

# SCHUL VERWALTUNGS BLATT für Niedersachsen

Amtsblatt des Niedersächsischen Kultusministeriums für Schule und Schulverwaltung

7 | 2023



## Aus dem Inhalt

**Thema des Monats:**  
Mobilität macht beweglich

**Aufsatz:**  
Tipps zum Vergaberecht  
Teil III

**Demokratiebildung:**  
„Tandem interreligiös /  
interkulturell“ bietet  
Workshops in Schulen an

**„Eine Stunde für...“:**  
Schülerinnen und Schüler  
werben für "ihren" Beruf  
und gewinnen

**Durchgeplant:**  
Termine für die Abschluss-  
prüfungen 2025

**Wettbewerb:**  
"Was machst Du,  
wenn´s brennt?"

**Einblick:** Wie die „i-bots“-Teams vom Roberta Regiozentrum bei Meisterschaften abräumen





# Stellenausschreibungen

Siehe auch [www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de) ▶ Service ▶ Schulverwaltungsblatt ▶ Stellenausschreibungen

## Allgemein

### 1. Niedersächsisches Kultusministerium

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten / Arbeitsplatz

#### **der Leiterin / des Leiters der Abteilung 5 (m/w/d) – Digitalisierung und Informationstechnologien –**

zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Direktorin / Leitender Direktor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 NBesG bewertet, eine entsprechende Planstelle steht zur Verfügung. Die Eingruppierung für Beschäftigte erfolgt außertariflich auf der Grundlage der vorgenannten Besoldungsgruppe.

Das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) ist eine Behörde des Landes Niedersachsen und direkt dem Niedersächsischen Kultusministerium unterstellt. Es unterstützt Bildungseinrichtungen bei der Erfüllung des Bildungsauftrags, entwickelt innovative Ideen, gibt Impulse für das Bildungswesen und berät Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger bei der Umsetzung bildungspolitischer Vorhaben.

Zu den Arbeitsfeldern der Abteilung 5 gehören u. a.:

- Bildungsportal Niedersachsen
- Servicestelle E-Learning
- IT-Einsatz und digitale Bildungsinnovationen
- Medienbildung in Schule und Unterricht
- Netzwerk Medienbildung

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber trägt die Gesamtverantwortung für die Qualität der Arbeit, für die Arbeitsprozesse und die Arbeitsergebnisse in der zum 1.7.2023 neu eingerichteten Abteilung 5 sowie für die Initiierung von abteilungsbezogenen Innovationen. Darüber hinaus gewährleistet sie oder er in dieser Abteilung die Umsetzung der Behördenziele und trägt abteilungsintern die Verantwortung für die Personalführung, Personalentwicklung sowie für den Personaleinsatz.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen entweder über eine abgeschlossene Lehramtsausbildung oder über ein auf Masterniveau abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium des Studienganges Medienwissenschaften oder des Studienganges Bildungswissenschaften oder des Studienganges Erwachsenenbildung jeweils mit dem Schwerpunkt auf digitale Medien in der Bildungsarbeit verfügen. Voraussetzungen sind zudem eine mehrjährige erfolgreiche herausgehobene Tätigkeit im Bildungsbereich sowie Erfahrungen in der Leitung und Verwaltung von Organisationseinheiten.

Umfassende Kenntnisse der aktuellen schul- und bildungspolitischen Initiativen, Entwicklungsvorhaben und Schwerpunkte werden erwartet. Insbesondere sollten Bewerberinnen und Bewerber fundierte Erfahrungen in den Arbeitsbereichen „Bildung in der digitalen Welt“ und „zu-

kunftsfähige Fortbildung“ verfügen. Darüber hinaus sind Erfahrungen in der Planung und Durchführung von IT-Projekten sowie Kenntnisse zum Datenschutz und der IT-Sicherheit erwünscht.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber muss über Überzeugungskraft, Innovationskompetenz, Organisationsvermögen sowie Kommunikationskompetenz und Kooperationsfähigkeit verfügen. Darüber hinaus werden Belastbarkeit, Flexibilität, Genderkompetenz und eine hohe Führungskompetenz verlangt. Dazu gehören insbesondere die Kenntnis von Führungsmethoden und die Fähigkeit zu strategischem, systematischem und kreativem Denken sowie zur Aufgaben- und Ressourcensteuerung.

Aufgrund der umfangreichen Leitungs- und Koordinierungsaufgaben ist der Dienstposten vorerst in Vollzeit wahrzunehmen. Eine bedingte Teilzeiteignung wird erst mit Abschluss der Aufbauphase der neu eingerichteten Abteilung, aus heutiger Sicht voraussichtlich nicht vor Ablauf von zwei Jahren ab Übertragung des Dienstpostens der Abteilungsleitung, gegeben sein.

Der Dienort ist Hildesheim.

Eine Europaqualifizierung entsprechend der Vereinbarung nach § 81 NPersVG zur Steigerung der Europakompetenz und internationaler Erfahrungen in der Landesverwaltung ist erforderlich. Sofern noch keine Europaqualifizierung vorliegt, ist sie in angemessener Zeit nachzuholen.

Das Land Niedersachsen strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Bewerbungen von Frauen werden daher im Sinne des NGG besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.

Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das NLQ wurde als Teil des Geschäftsbereichs des Niedersächsischen Kultusministeriums im Rahmen des Audit Beruf und Familie® zertifiziert.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung unter der Angabe des Aktenzeichens 13.3-03041 als Word Dokument oder im PDF-Format an das Postfach [bewerbung@mk.niedersachsen.de](mailto:bewerbung@mk.niedersachsen.de) zu senden. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und Ihrer privaten E-Mail-Adresse hilfreich.

Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böck-



ler-Allee 5, 30173 Hannover möglich. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen in Papierform nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

[www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de) → Service →  
Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz.

Als verantwortliche Ansprechperson im Niedersächsischen Kultusministerium für allgemeine Fragen zu dem ausgeschriebenen Dienstposten, zu den Bewerbungsvoraussetzungen sowie zum Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens steht Ihnen Frau Breusing, Tel.: 0511 120-7141; E-Mail: [anke.breusing@mk.niedersachsen.de](mailto:anke.breusing@mk.niedersachsen.de), gern zur Verfügung. Konkrete Auskünfte zum wahrzunehmenden Aufgabenbereich erteilt im Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung Frau Dr. Elke Richlick, Tel.: 05121 1695-232; E-Mail: [elke.richlick@nlq.niedersachsen.de](mailto:elke.richlick@nlq.niedersachsen.de).

## 2. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Für die Bildungsregion Landkreis Peine wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft als

### Bildungs Koordinatorin / Bildungs Koordinator (m/w/d)

gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Peine im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für die Dauer von drei Jahren.

Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgen der Landkreis Peine und die beteiligten Kommunen in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die im Landkreis vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen einer Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Bildungsregion, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

In der Bildungsregion Landkreis Peine wird insbesondere die Zielgruppe der Schulpflichtigen (mit ihren Bezugspersonen) in den Blick genommen. Durch eine Vielzahl bedarfsgerechter Netzwerke und regelmäßig stattfindender Großveranstaltungen (Bildungskonferenzen und Fachtage) besteht ein solides Fundament für passgenaue Konzept- und Maßnahmenplanungen. Durch das begleitende Bildungsmonitoring können Konzeptideen mit belastbaren Daten untermauert bzw. aktuelle Bedarfe analysiert werden. Bereits durch das Bildungsbüro koordinierte Projekte in Kooperation mit diversen Schulen und Hochschulen in den Bereichen Sprachförde-

rung, Soziales Lernen und MINT-Förderung steigern die Bildungsqualität vor Ort. Weitere inhaltliche Schwerpunkte des Bildungsbüros sind die schulische Inklusion, die schulische Sprachförderung sowie die Übergangsgestaltung von der Grundschule in die weiterführende Schule. In Eigenverantwortung des Bildungsbüros werden die Projekte Lernpaten und Sprachjongleure an Schulen im Landkreis Peine umgesetzt. Die Konzeptentwicklung für eine schulische Bildungsberatung ist in Planung.

Das Bildungsbüro des Landkreises Peine übernimmt als regionale Geschäftsstelle bei der Umsetzung der in der Bildungsregion abgestimmten Maßnahmen koordinierende und unterstützende Aufgaben. Die Bildungskordinatorin bzw. der Bildungskordinator bringt schulfachliche Expertise in die Arbeit des Bildungsbüros ein.

Zu den Aufgaben der Bildungskordinatorin / des Bildungskoordinators gehören:

- Aktives Mitwirken in der Steuerungsgruppe der Bildungsregion Landkreis Peine: Koordinierung, Einbringung von Themen sowie Berichterstattung in diesem Gremium
- Koordination der Mittelvergabe aus dem Regionalen Bildungsfonds bzw. Planung und Umsetzung von Projekten in Eigeninitiative mit Hilfe dieses Fonds
- ressortübergreifende Schnittstelle der Region für den schulischen Bereich: Zusammenarbeit mit diversen Fachdiensten der Kreisverwaltung, des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung, inklusive Sprachbildungszentrum und Regionales Zentrum für Beratungs- und Unterstützungsangebote Inklusive Schule (RZI) sowie weiteren Bildungsakteuren
- Vernetzungsarbeit, u. a. maßgebliche Mitwirkung in der Lenkungsgruppe zur Entwicklung des regionalen schulischen Inklusionskonzeptes (in enger Kooperation mit dem RZI); Leitung des Netzwerks zur schulischen Sprachförderung; Mitglied in diversen Netzwerken der Themenfelder Bildungsmanagement bzw. Prävention im Landkreis und auf Landesebene
- Organisation von kreisspezifischen / regionalen Qualifizierungsmaßnahmen, Fachkonferenzen sowie informellen Bildungsveranstaltungen für diverse Zielgruppen
- Gestaltung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Zum multiprofessionellen Team des Bildungsbüros des Landkreises Peine gehören außerdem die Leitung (die das Bildungsmonitoring koordiniert) und eine Verwaltungskraft.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangsamt nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungsamtsamt, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen und Schulleiter oder Ständige Vertreterinnen und Vertreter von Schulleiterinnen und Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben sowie Fähigkeiten zum Management einer Organisationseinheit und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht.



Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zur Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.

Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen. Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungs Koordinatorin oder Bildungs Koordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 30.7.2023 auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig, Dezernat 2, z. Hd. Herrn Turan, Kurt-Schumacher-Straße 21, 38102 Braunschweig zu richten. Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Peine erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit dem Landkreis Peine getroffen.

Weitere Auskünfte erteilt Frau Prof. Dr. Friedrich, Landkreis Peine, Tel.: 05171 401-1206; an.friedrich@landkreis-peine.de sowie Herr Turan, Tel.: 0531 484-3268; alp.turan@rlsb-bs.niedersachsen.de.

### 3. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig ist zum 1.8.2023 die

#### **Regionalkoordination für Nachhaltige Schülerfirmen (NaSch) für die Landkreise BS, HE, PE, SZ, WOB, WF und GF**

zu besetzen.

Für die Tätigkeit werden 5 Anrechnungsstunden gem. § 15 der ArbZVO-Schule gewährt. Die Beauftragung erfolgt zunächst für die Dauer von drei Jahren bis zum 1.8.2026.

Aufgaben der Regionalkoordination:

Beratung und Unterstützung für Nachhaltige Schülerfirmen

- Allgemeine Beratung, Gründungsberatungen und Informationsveranstaltungen in Schule zur Projektidee Nachhaltige Schülerfirmen
- Organisation und Durchführung von Arbeitskreissitzungen für Lehrkräfte
- Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen für Schülerinnen und Schüler

- Beratungen von Schulen bzw. Lehrkräften im Einzelfall
- Arbeit im niedersächsischen Netzwerk der Nachhaltigen Schülerfirmen
- Regelmäßiger Informationsaustausch mit der Landeskoordination
- Teilnahme an landesweiten Dienstbesprechungen
- Materialentwicklung und Materialaustausch im Netzwerk
- Besuch von Fortbildungsveranstaltungen u. a. des RLSB
- Unterstützung der Schülerfirmen bei der Gewinnung von externen Partnern und Vernetzung von Schülerfirmen mit ähnlichem Tätigkeitsfeld

Öffentlichkeitsarbeit

- Gewinnung von Unternehmen als externe Partner
- Bekanntgabe von Terminen im Arbeitskreis, ggf. auch über die Veranstaltungsdatenbank des NLQ
- Verfassen von Pressemitteilungen in Abstimmung mit der Pressestelle des RLSB
- Organisation von regionalen Schülerfirmenmessen

Evaluation

- Jährlicher Bericht über die eigene Tätigkeit
- Zertifizierung von Nachhaltigen Schülerfirmen
- Abschluss von Kooperationsvereinbarungen mit den Schulen

Erwartungen an die Bewerberin und Bewerber

- Erfahrungen mit dem Aufbau und der Organisation einer Nachhaltigen Schülerfirma
- Erfahrungen und Wissen in den Bereichen Bildung für nachhaltige Entwicklung, Berufsorientierung und ggf. in den Unterrichtsfächern Technik oder Wirtschaft bzw. im Fachbereich AWT
- Kenntnisse der aktuellen Entwicklungen in den Themenbereichen Bildung für nachhaltige Entwicklung und globales Lernen
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Organisation von Projekten, Veranstaltungen und / oder Fortbildungsmaßnahmen, insbesondere in den genannten Themenbereichen
- Kommunikationsfähigkeit und Kontaktfreude
- Sicherer Umgang mit dem PC, standardmäßiger Anwendungssoftware sowie digitalen Konferenzsystemen

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für allgemein bildende oder berufsbildende Schulen. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Fähigkeit besonders berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen und aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte auf dem Dienstweg bis zum 31.7.2023 an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung – Außenstelle Göttingen, Herrn Hanke, Herzberger Landstraße 14, 37085 Göttingen.

Für Rückfragen steht der zuständige Fachdezernent, Herr Hanke, gerne zur Verfügung, E-Mail: bernd.hanke@rlsb-bs.niedersachsen.de oder Tel.: 0551 309854-19.





#### 4. Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte in Hildesheim

Beim Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte (LBZH) Hildesheim ist mit Wirkung vom 1.2.2024 der nach Besoldungsgruppe A 15 NBesG bewertete Dienstposten bzw. ein nach Entgeltgruppe 15 TV-L bewerteter Arbeitsplatz der

##### Abteilungsleitung „Berufliche Bildung für Hörgeschädigte“ (m/w/d)

neu zu besetzen.

Bewerben können sich sowohl Lehrkräfte (m/w/d), die die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen gem. § 6 NLVO-Bildung besitzen oder Oberstudienräte (m/w/d), die die Lehrbefähigung für die besondere Laufbahn des Lehramts an Förderschulen mit dem Schwerpunkt Hören in den Landesbildungszentren für Hörgeschädigte gem. § 11 NLVO-Bildung erworben haben.

Eine Ernennung zur Studiendirektorin bzw. zum Studiendirektor erfolgt erst, wenn die beamtenrechtlichen und personalwirtschaftlichen Voraussetzungen vorliegen. Eine bewertungsgerechte Planstelle steht zur Verfügung.

Eine langjährige Tätigkeit in der Funktion der Fachbereichsleitung in der berufsbildenden Schule ist wünschenswert.

Das Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte Hildesheim ist eine soziale Einrichtung in der Trägerschaft des Landes mit Schulen im Sinne des Nds. Schulgesetzes (NSchG).

Die Einrichtung nimmt Aufgaben der Bildung, der Hörfrühförderung sowie der Erziehung und der Betreuung von Kindern sowie Schülerinnen und Schülern mit Hörschädigungen und den daraus resultierenden Kommunikationsbeeinträchtigungen sowie die Beratung der Eltern wahr und ist überregionales Förderzentrum i. S. d. NSchG.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber sollen aufgrund ihrer bzw. seiner bisherigen Tätigkeit in der Lage sein, die Leitung der Abteilung eigenverantwortlich zu übernehmen.

Der Abteilungsleitung der Abteilung „Berufliche Bildung für Hörgeschädigte“ obliegen folgende Aufgaben:

- Leitung der Abteilung in Zusammenarbeit mit der Direktion
- Mitwirkung im Leitungsteam
- Vorbereitung und Durchführung der Abteilungskonferenzen
- Koordinierung der Arbeit in der Abteilung und in den berufsschulischen Fachbereichen (schulfachliche Koordinierungsaufgaben)
- Mitwirkung in besonderen Ausschüssen an berufsbildenden Schulen gemäß § 40 NSchG
- Beratung von Mitgliedern des Kollegiums in schulrechtlichen Angelegenheiten
- Mitwirkung an der Unterrichtsverteilung, Stundenplan-Vertretungs- und Aufsichtsregelungen der Berufsschule
- Organisation der beruflichen Vorbereitung, Berufsfindung, Berufserprobung, Berufsberatung sowie der beruflichen Ausbildung und gewerblichen Berufsausbildung einschließlich berufsfördernder Maßnahmen; Zusammenarbeit mit komplementären Einrichtungen

- Mitwirkung bei Budgetverhandlungen und bei Verhandlungen mit Sozialleistungs- und Rehabilitationsträgern (insbesondere der Bundesagentur für Arbeit)
- Mitwirkung bei Personalangelegenheiten in der Abteilung
- Hospitationsbetreuungen und Praktikanteneinsatz
- Verantwortlichkeit für Außenkontakt und -darstellung der Abteilung;

Die Aufgaben umfassen insbesondere die Verantwortung für:

- Produktgruppenverantwortung auf der Grundlage der mit dem Direktor / oder Direktorin geschlossenen Zielvereinbarung
- Sicherstellung der zielorientierten, zweckmäßigen und aufgabengerechten Erledigung der Dienstgeschäfte der Abteilung unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit und der Qualitätssicherung
- Fachvorgesetzter der Bediensteten der Abteilung. Die pädagogische Verantwortung für die Unterrichtsgestaltung der einzelnen Lehrkraft bleibt hiervon unberührt.

Eine spätere Änderung der Aufgaben bleibt im Hinblick auf eine künftige Neuausrichtung des LBZH vorbehalten.

Die mit der Leitungsfunktion betrauten Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter arbeiten auf der Grundlage der Geschäftsordnung vertrauensvoll zusammen und unterrichten sich gegenseitig über wichtige Vorkommnisse, Maßnahmen und Planungen. Im Rahmen der Weiterentwicklung der Landesbildungszentren für Hörgeschädigte können sich weitere Anforderungen an die Dienstposteninhaberin / den Dienstposteninhaber ergeben. Eine Änderung der Zuordnung der Aufgaben insbesondere im Zuge des aktuell laufenden Projektes „Zukunftsoffensive Inklusion“ bleibt vorbehalten.

Reformvorhaben sind aktiv zu begleiten und zu unterstützen. Eigeninitiative und hohes Engagement wird bei der Fortentwicklung der Zukunftsfähigkeit der Angebote der Abteilung 4 und der Ausrichtung dieser Angebote auf die Anforderung der UN-BRK und einer inklusiven Gesellschaft erwartet.

Die Abteilungsleitung „Berufliche Bildung für Hörgeschädigte“ verantwortet selbstständig neben der BBS als Teil der Schule am Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte die Entscheidungen für die berufliche Bildung im Rahmen der beruflichen Rehabilitation nach dem SGB III. Sie trägt die Verantwortung für die Qualität der Leistungserbringung sowie die Wirtschaftlichkeit in diesem Zuständigkeitsbereich und damit für die von dieser Einheit erstellten Produkte (Produktgruppenverantwortung).

Der Dienstposten ist nur sehr eingeschränkt teilzeitgeeignet. Er fordert bei möglicher geringfügiger Reduzierung der wöchentlichen Arbeitszeit die weitgehende Flexibilität der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers während der regelmäßigen fünftägigen Wochenarbeitszeit je nach dienstlichen Erfordernissen (Termine o. a.).

Der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich das Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte Hildesheim in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern mit Behinderungen. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Bewerberinnen und Bewerberinnen mit Behinderungen bevorzugt.



bungen schwerbehinderter Menschen nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Schwerbehinderung / Gleichstellung bitte ich zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen und entsprechend zu dokumentieren.

Das LBZH Hildesheim strebt den Abbau einer Unterrepräsentanz im Sinne des Nds. Gleichstellungsgesetzes (NGG) an. Bewerbungen von Männern sind nach Maßgabe des NGG besonders erwünscht.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber können Sie von unserer Internetseite herunterladen unter: ([https://www.lbzh-hi.niedersachsen.de/startseite/wir\\_ueber\\_uns/impressum\\_und\\_datenschutzerklaerung/impressum-und-datenschutzerklaerung-151376.html](https://www.lbzh-hi.niedersachsen.de/startseite/wir_ueber_uns/impressum_und_datenschutzerklaerung/impressum-und-datenschutzerklaerung-151376.html))

Nähere Auskünfte erteilt die Direktorin – Frau Wüst – unter Tel.: 05121 801-100 oder per E-Mail ([beate.wuest@lbzh-hi.niedersachsen.de](mailto:beate.wuest@lbzh-hi.niedersachsen.de)).

Postalisch eingereichte Bewerbungsunterlagen können nicht zurückgesandt werden. Reichen Sie daher Zeugnisse und weitere Anlagen nur in Kopie ein.

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 7.7.2023 an das Nds. Landesamt für Soziales, Jugend und Familie, Team 3Z1 – Organisation / Personal –, Domhof 1, 31134 Hildesheim.

Bewerbungen sind auch per E-Mail möglich. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen möglichst zusammengefasst in einem einzigen pdf-Dokument mit einer maximalen Größe von 4 MB an: [bewerbungen@ls.niedersachsen.de](mailto:bewerbungen@ls.niedersachsen.de).

## 5. Schulleitung an Deutscher Auslandsschule

### Schmidt-Schule Jerusalem

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.2.2024

Bewerbungsende: 31.7.2023

Gegliederte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 546

Deutsches Sprachdiplom I und II

Sekundarabschluss des Landes

Deutsches Internationales Abitur

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Eine mehrjährige Erfahrung in einer Leitungsfunktion in der Schule ist erforderlich.

Gute Englischkenntnisse sind erwünscht.

Eine positive Einstellung dem katholischen Glauben gegenüber ist vom Schulträger erwünscht.

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht.

Diversität- und Genderkompetenz sind erwünscht.

Drittbewerbungen sind zulässig.

## Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter [www.auslandsschulwesen.de](http://www.auslandsschulwesen.de) zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Barbarastraße 1, 50728 Köln, zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Hans-Böckler-Allee 5, 30175 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit dem im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referenten für das Auslandsschulwesen, Herrn Bolhöfer, in Verbindung zu setzen, Tel.: 0511 120-7236; E-Mail: [jens.bolhoefer@mk.niedersachsen.de](mailto:jens.bolhoefer@mk.niedersachsen.de). Um direkte Übersendung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen Zeitpunkt des Amtsantritts das 63. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.



## Öffentliche Schulen, Studienseminare, Fachberatung in der Schulaufsicht und Fachmoderation für Gesamtschulen

### Vorbemerkungen zu den Ausschreibungen

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:
  - a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
  - b) Schulträger;
  - c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
  - d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit, das unterrepräsentierte Geschlecht: Frauen / Männer / kein Geschlecht;
  - e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
  - f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
  - g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich an Interessierte jeden Geschlechts (m/w/d). Die Vorgaben des NGG sind zu berücksichtigen.
3. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit, ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an das zuständige Regionale Landesamt für Schule und Bildung zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, das die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:
 

Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung anzuzeigen.
7. Bewerbungsfähigkeit im Hinblick auf ausgeschriebene Funktionsstellen:
  - a) Grundsätzliches:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen im Sinne der NLVO-Bildung. Ihnen stehen Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss auf einem in der NLVO-Bildung genannten Weg erworben worden sein (vgl. § 14 NLVO-Bildung). Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Haupt- und Realschulen muss der jeweilige Ausbildungsschwerpunkt mit der Schulform der ausgeschriebenen Stelle übereinstimmen. Sofern dies nicht der Fall ist, muss die Lehrkraft eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer dem anderen Ausbildungsschwerpunkt entsprechenden Schule nachweisen. Die zweite Alternative gilt für Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen mit dem Ausbildungsschwerpunkt Grundschule nicht für Realschulfunktionsstellen. Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Haupt- und Realschulen (Schwerpunkt Hauptschule) wird eine Bewerbungsfähigkeit auf Funktionsstellen im Realschulbereich durch eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer Schule mit Ausrichtung auf den mittleren Bildungsabschluss erworben, wenn ein Unterrichtseinsatz im Schuljahrgang 10 nachgewiesen wird.

- b) Bewerbungsfähigkeit

Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.



Darüber hinaus sind Lehrkräfte bewerbungsfähig, die in der ehemaligen DDR bzw. bis 1992 eine Fachschulausbildung an einem Institut für Lehrerbildung absolviert haben und berechtigt sind, die Berufsbezeichnung „Lehrer für die unteren Klassen“ führen zu dürfen.

Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleiterstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen und Lehrkräfte, die über die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen (§12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung) verfügen, bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen spätestens vier Wochen nach dem Tage der Ausschreibung bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung / bei der Schule, das / die die Stellen ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG). Sofern Tarifbeschäftigte die Voraussetzungen der jeweiligen Stellenausschreibung erfüllen, können sie sich ebenfalls um die Stelle bewerben.
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.4.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studienseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung sowie im Extranet (Schulinfo Niedersachsen) der RLSB.
14. Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: [https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/hinweise\\_zum\\_datenschutz/umsetzung-von-datenschutzvorschriften-im-nds-kultusministerium-172109.html](https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/hinweise_zum_datenschutz/umsetzung-von-datenschutzvorschriften-im-nds-kultusministerium-172109.html).





## Öffentliche Schulen und Studienseminare

### Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

#### 1. Braunschweig

- a) Grundschule Diesterwegstraße
- b) Stadt Braunschweig
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.11.2023
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Stein, Tel.: 0531 484-3048

#### 2. Einbeck

- a) Geschwister-Scholl-Schule, Grundschule
- b) Stadt Einbeck
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2023
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Hanke, Tel.: 0551 30985419

#### 3. Northeim

- a) Martin-Luther-Schule Northeim, Grundschule
- b) Stadt Northeim
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2023
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Hanke, Tel.: 0551 30985419

#### 4. Salzgitter

- a) Grundschule St. Michael
- b) Stadt Salzgitter
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2023
- d) Es handelt sich um eine römisch-katholische Bekenntnisschule. Bewerberinnen und Bewerber sind vorzugsweise röm.-kath. Bekenntnisses oder christlichen Bekenntnisses (Mitglied einer Gliedkirche der EKD). Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Adam, Tel.: 0531 484-3235 (erneute Ausschreibung)

#### 4. Salzgitter

- a) Grundschule St. Michael
- b) Stadt Salzgitter
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Es handelt sich um eine römisch-katholische Bekenntnisschule. Die römisch-katholische Konfession der Bewerberin / des Bewerbers wird erwünscht. Unterrepräsentiert: Männer

- f) Herr Adam, Tel.: 0531 484-3235 (erneute Ausschreibung)

### Gesamtschulen

#### 1. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Querum, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter Sport / Ganztags (A 13 / A 14), frei zum 1.3.2024
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: A 13: Männer, A 14: kein Geschlecht
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Holtzhauer, Tel.: 0531 4705200

#### 2. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Franzisches Feld, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter (A 15 + Z) als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe, frei zum 1.8.2023
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: Frauen
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Pavlidis, Tel.: 0531 484-3330

#### 3. Goslar

- a) Adolf-Grimme-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Goslar
- c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer (A 13 / A 14), frei zum 30.8.2023
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: A 13: Männer, im Beförderungsamte A 14: kein Geschlecht

- g) Frau Voss, Tel.: 05321 335411

#### 4. Schöppenstedt

- a) Integrierte Gesamtschule Schöppenstedt, Integrierte Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe
- b) Landkreis Wolfenbüttel
- c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Förderschulen oder an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: A 13: kein Geschlecht, A 14: Frauen
- g) Frau Grebe, Tel.: 05332 930360

#### 5. Wolfsburg

- a) Leonardo da Vinci Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: A 13: Männer, A 14: Männer
- g) Herr Blanke, Tel.: 05361 868220

### Berufsbildende Schulen

#### 1. Braunschweig

- a) Helene-Engelbrecht-Schule
- b) Stadt Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15) voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen. Bevorzugt ist das Unterrichtsfach Sonderpädagogik. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die verantwortliche pädagogische und schulorganisatorische Gestaltung der Berufseinstiegsschule, der Fachoberschule Gesundheit und Soziales - Schwerpunkt Gesundheit - Pflege, der abteilungsübergreifenden Bildungsganggruppen sowie der Berufsschule im Berufsbildungsbereich der Werkstätten für Menschen mit Behinderungen. Die Helene-Engelbrecht-Schule sieht sich als Innovations- und Zukunftszentrum Pflege



in besonderer Weise der Weiterentwicklung ihrer Bildungsangebote zur erfolgreichen Teilhabe in der digitalen Welt verpflichtet. Konzeptionelle und praktische Unterrichtserfahrungen mit neuen Bildungsmedien sind daher zwingend notwendig. Die Schule nimmt aktiv am europäischen Bildungsprogramm Erasmus+ teil und setzt eine aktive Mitarbeit bei der Ausgestaltung der europäischen und internationalen Partnerschaften voraus. Erwartet werden eine ausgeprägte Kommunikations- und Sozialkompetenz, Teamfähigkeit und Innovationsfähigkeit bei der Mitgestaltung der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf der Basis der Leitlinie „Schulisches Curriculum Berufsbildende Schulen“ (SchuCu-BBS) und des Qualitätsmanagements auf der Grundlage des KAM-BBS sowie des Strategischen Handlungsrahmens BBS. Erwartet werden Erfahrungen im Umgang mit schulinternen Planungs- und Steuerungsinstrumenten. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter <https://helene-engelbrecht-schule.de/>.  
Unterrepräsentiert: kein Geschlecht

- f) Frau Due,  
Tel.: 0531 484-3241  
(erneute Ausschreibung)

## Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

*Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen*

### 1. Bad Pyrmont

- a) Grundschule Hagen  
b) Stadt Bad Pyrmont  
c) Rektorin / Rektor (A 13)  
d) Unterrepräsentiert: Männer.  
f) Herr Philippen,  
Tel.: 05531 936922  
(erneute Ausschreibung)

### 2. Barsinghausen

- a) Ernst-Reuter-Schule, Grundschule  
b) Stadt Barsinghausen  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023  
d) Unterrepräsentiert: Männer.  
f) Herr Deiwick,  
Tel.: 0511 106-2429

### 3. Bassum

- a) Grundschule Mittelstraße  
b) Stadt Bassum  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
d) Unterrepräsentiert: Männer.  
f) Frau Rogge,  
Tel.: 04242 78073-27  
(erneute Ausschreibung)

### 4. Bassum

- a) Grundschule Petermoor  
b) Stadt Bassum  
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)  
d) Unterrepräsentiert: Männer.  
f) Frau Rogge,  
Tel.: 04242 78073-27  
(erneute Ausschreibung)

### 5. Bodenwerder

- a) Grundschule Bodenwerder  
b) Samtgemeinde Bodenwerder-Polle  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
d) Unterrepräsentiert: Männer.  
f) Herr Philippen,  
Tel.: 05531 936922  
(erneute Ausschreibung)

### 6. Hannover

- a) Grundschule Auf dem Loh  
b) Landeshauptstadt Hannover  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
d) Unterrepräsentiert: Männer.  
f) Frau Herschel,  
Tel.: 0511 106-2558  
(erneute Ausschreibung)

### 7. Hannover

- a) Grundschule Glücksburger Weg  
b) Landeshauptstadt Hannover  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023  
d) Unterrepräsentiert: Männer.  
f) Frau Herschel,  
Tel.: 0511 106-2558

### 8. Neustadt am Rübenberge

- a) Grundschule Mandelsloh/Helstorf  
b) Stadt Neustadt am Rübenberge  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
d) Unterrepräsentiert: Männer.  
f) Frau Evers,  
Tel.: 0511 106-2425  
(erneute Ausschreibung)

### 9. Neustadt am Rübenberge

- a) Grundschule Stockhausenstraße  
b) Stadt Neustadt am Rübenberge  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
d) Unterrepräsentiert: Männer.  
f) Frau Evers,  
Tel.: 0511 106-2425  
(erneute Ausschreibung)

### 10. Ottenstein

- a) Grundschule Ottenstein  
b) Samtgemeinde Bodenwerder-Polle  
c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2023  
d) Unterrepräsentiert: Männer.

- f) Herr Philippen,  
Tel.: 05531 936922  
(erneute Ausschreibung)

### 11. Rehburg-Loccum

- a) Grundschule Rehburg  
b) Stadt Rehburg-Loccum  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
d) Unterrepräsentiert: Männer.  
f) Frau Rogge,  
Tel.: 04242 78073-27  
(erneute Ausschreibung)

### 12. Ronnenberg

- a) Regenbogenschule Weetzen, Grundschule  
b) Stadt Ronnenberg  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
d) Unterrepräsentiert: Männer.  
f) Herr Deiwick,  
Tel.: 0511 106-2429  
(erneute Ausschreibung)

### 13. Uchte

- a) Grundschule Uchte  
b) Samtgemeinde Uchte  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
d) Unterrepräsentiert: Männer.  
f) Frau Rogge,  
Tel.: 04242 78073-27  
(erneute Ausschreibung)

## Oberschulen

### 1. Wagenfeld

- a) Oberschule Wagenfeld  
b) Landkreis Diepholz  
c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14)  
d) Unterrepräsentiert: Männer.  
f) Frau Schenck,  
Tel.: 04242 78073-22

## Gymnasien

*(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)*

### 1. Hannover

- a) Gymnasium Goetheschule  
b) Stadt Hannover  
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)  
d) Erstellung des Stunden- und Vertretungsplans, Koordination der Schulentwicklung in den Bereichen Bildung für nachhaltige Entwicklung und Digitalisierung, Betreuung der schulischen IT-Systeme und des digitalen Klassenbuchs. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht.  
f) Herr Dolezal,  
Tel.: 0511 106-2376

**2. Stolzenau**

- a) Gymnasium Stolzenau
- b) Landkreis Nienburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (15)
- d) Koordinierung der Jg. 9 und 10 inklusive Schullaufbahnberatung, Weiterentwicklung des selbstorganisierten Lernens, Koordinierung Berufsorientierung, Mitarbeit bei der Erstellung des Stundenplans. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Loske,  
Tel.: 0511 106-2454  
(erneute Ausschreibung gem. § 11 Abs. 2 NGG)

*Gesamtschulen***1. Gronau**

- a) Kooperative Gesamtschule Gronau
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: Frauen.
- f) Herr Dr. Stock,  
Tel.: 0511 106-2386  
(erneute Ausschreibung gem. § 11 Abs. 2 NGG)

**2. Hannover**

- a) Integrierte Gesamtschule Kronsberg
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich AWT /Berufsorientierung. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: Männer.
- g) Frau Fleer,  
Tel.: 0511 168-34210  
Integrierte Gesamtschule Kronsberg, Kattenbrookstr. 30, 30539 Hannover

**3. Hannover**

- a) Integrierte Gesamtschule Vahrenheide / Sahlkamp
- b) Landeshauptstadt Hannover

- c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer (A 13 / A 14), frei zum 1.2.2024
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund- Haupt- und Realschulen, an Realschulen sowie an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: A 13: Männer, A 14: Frauen.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Kleinholz-Mewes,  
Tel.: 0511 168-48204  
Integrierte Gesamtschule Vahrenheide / Sahlkamp, Weimarer Allee 59, 30179 Hannover

**4. Hildesheim**

- a) Robert-Bosch-Gesamtschule Hildesheim, Integrierte Gesamtschule
- b) Stadt Hildesheim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
- d) Fachbereichsleitung Deutsch. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: Männer.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Dr. Mounajed,  
Tel.: 05121 3018600  
Integrierte Gesamtschule Robert-Bosch-Gesamtschule Hildesheim, Richthofenstraße 37, 31137 Hildesheim

**5. Salzhemmendorf**

- a) Kooperative Gesamtschule Salzhemmendorf; Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreisreis Hameln-Pyrmont
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Naturwissenschaften. Mitarbeit an der Schulentwicklung: Digital gestützter Unterricht und Erarbeitung neuer Prüfungsformate. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund- Haupt- und Realschulen, an Realschulen, Förderschulen oder an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: Männer.
- g) Dr. Wilhelm Koops,  
Tel.: 05153 8076-0  
Kooperative Gesamtschule Salzhemmendorf, Lauensteiner Weg 24, 31020 Salzhemmendorf

**6. Sehnde**

- a) Kooperative Gesamtschule Sehnde
- b) Stadt Sehnde
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.9.2023
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiertes Geschlecht: keines
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Schwarze,  
Tel.: 0511 106-2318

**7. Wedemark**

- a) Integrierte Gesamtschule Wedemark
- b) Gemeinde Wedemark
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 16)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Frau Viñals-Stein,  
Tel.: 0511 106-2386

**8. Wennigsen**

- a) Sophie Scholl Gesamtschule, Kooperative Gesamtschule Wennigsen
- b) Gemeinde Wennigsen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), frei zum 1.11.2023
- d) Fachbereich Gesellschaft (Erdkunde, Geschichte, Politik / Wirtschaft). Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder an Förderschulen bewerben. Unterrepräsentiert: Männer.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Birkner,  
Tel.: 05103 9288-10  
Sophie Scholl Gesamtschule, Bürgermeister-Klages-Platz 16, 30974 Wennigsen

*Berufsbildende Schulen***1. Hildesheim**

- a) Werner-von-Siemens Schule, Berufsbildende Schulen des Landkreises Hildesheim
- b) Hildesheim



- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2024
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie eine berufliche Fachrichtung, die an der Schule geführt wird. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Organisation und Gestaltung des Schulbetriebes einschließlich der Erstellung der Statistik, die Organisation der Stunden- und Vertretungsplanung und die Verantwortung für den Zeugnisprozess. Die verantwortliche Weiterentwicklung des schulweiten Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS), die Mitarbeit bei der schulischen Organisations- und Personalentwicklung, insbesondere bei der Personaleinsatzplanung sowie das Finanz- und Ressourcenmanagement gehören zum Aufgabenprofil. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der konzeptionellen Weiterentwicklung der Schule in Zusammenarbeit mit den zuständigen Abteilungsleitungen. Erwartet werden Erfahrungen im Bereich der Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie in Leitungsfunktionen, umfangreiche Kompetenzen im Umgang mit schulischen und unterrichtsbezogenen IT-Systemen sowie Team- und Innovationsfähigkeit. Ausgeprägte Kompetenzen im schulischen Qualitäts- und Prozessmanagement sind für die Wahrnehmung der Aufgaben erforderlich. Darüber hinaus werden eine hohe Kommunikations- und Sozialkompetenz, eine hohe Belastbarkeit und Teamfähigkeit, die engagierte Bereitschaft zur Einarbeitung in die jeweiligen Arbeitsbereiche sowie ein zeitgemäßes Verständnis von Leitung und Führung erwartet. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schule. Unterrepräsentiert: Frauen.
- f) Herr Kirck,  
Tel.: 0511 106-2216

## Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

*Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen*

- 1. Hohnstorf (Elbe)**
  - a) Grundschule Hohnstorf
  - b) Samtgemeinde Scharnebeck
  - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2023
  - d) Unterrepräsentiert: Männer
  - f) Frau Wardatzky,  
Tel.: 04131 152113
- 2. Loxstedt**
  - a) Haupt- und Realschule Loxstedt
  - b) Landkreis Cuxhaven
  - c) Realschulrektorin / Realschulrektor (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
  - d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
  - f) Frau Clasen,  
Tel.: 04721 6661633
- 3. Sottrum**
  - a) Grundschule am Eichkamp
  - b) Samtgemeinde Sottrum
  - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2023
  - d) Unterrepräsentiert: Männer
  - f) Frau Blottner,  
Tel.: 04261 840621
- 4. Stade**
  - a) Grundschule Bockhorster Weg
  - b) Stadt Stade
  - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
  - d) Die Schule verfügt neben einem Schulkindergarten auch über einen Sprachheilzweig. Unterrepräsentiert: Männer
  - f) Frau Stürer,  
Tel.: 04721 6661634
- 5. Worswede**
  - a) Grundschule Hüttenbusch
  - b) Gemeinde Worswede
  - c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
  - d) Unterrepräsentiert: Männer
  - f) Frau Wernwag,  
Tel.: 04261 840627  
(erneute Ausschreibung)

### Oberschulen

- 1. Bergen**
  - a) Anne-Frank-Schule, Oberschule
  - b) Stadt Bergen
  - c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 14 + Z)

- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Kochan-Rönisch,  
Tel.: 05141 924741

### Förderschulen

- 1. Lüneburg**
  - a) Schule am Knieberg, Förderschule mit den Schwerpunkten emotionale und soziale Entwicklung und körperliche und motorische Entwicklung
  - b) Landkreis Lüneburg
  - c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023
  - d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
  - f) Frau Wardatzky,  
Tel.: 04131 15-2113

### Gesamtschulen

- 1. Lilienthal**
  - a) Integrierte Gesamtschule Lilienthal
  - b) Landkreis Osterholz
  - c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 16), voraussichtlich frei zum 1.8.2024
  - d) Unterrepräsentiert: Frauen
  - f) Herr Weinreich,  
Tel.: 04131 15-2742

### Berufsbildende Schulen

- 1. Lüchow (Wendland)**
  - a) Berufsbildende Schulen Lüchow
  - b) Landkreis Lüchow-Dannenberg
  - c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
  - d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört die Koordinierung der schulfachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben des Beruflichen Gymnasiums im Bereich Gesundheit und Soziales mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik sowie Wirtschaft und Technik. Weitere Aufgaben sind das Prozess- und Prüfungsmanagement im o. g. Tätigkeitsbereich inklusive der Zeugnisschreibung, die Mitarbeit bei der Gesamtstundenplanung, die Schul- und Unterrichtsentwicklung, die Mitwirkung beim Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) und die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-





BBS). Erwartet werden Erfahrungen im Umgang mit schulinternen Planungs- und Steuerungsinstrumenten (u. a. BBS-Planung und Stundenplanprogramm) sowie die nötigen Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenzen zur Wahrnehmung der Aufgaben. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an Berufsbildenden Schulen in einem der an der Schule geführten Bildungsgänge. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter: <https://www.bbs-luechow.de/>.

f) Herr Schorsch,  
Tel.: 04131 15-2129

## 2. Lüneburg

a) Berufsbildende Schulen I Lüneburg  
b) Landkreis Lüneburg  
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.2.2024  
d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört die Koordinierung der schulfachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben der kaufmännischen Teilzeitbildungsgänge. Weitere Aufgaben sind die Mitwirkung bei der schulweiten Vertretungsplanung, die Unterrichtsentwicklung auf Basis des schulischen Unterrichtsentwicklungskonzepts, die Betreuung des schulischen Qualitätsmanagements einschließlich der Prozessdokumentation auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) und die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Erwartet werden Erfahrungen im Umgang mit schulinternen Planungs- und Steuerungsinstrumenten (u. a. BBS-Planung) sowie die nötigen Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenzen zur Wahrnehmung der Aufgaben. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an Berufsbildenden Schulen in einem der an der Schule geführten Bildungsgänge. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter: <https://www.bbs1-lueneburg.de>.

f) Herr Schorsch,  
Tel.: 04131 15-2129

## Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

*Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen*

### 1. Bad Essen

a) Grundschule Lintorf  
b) Gemeinde Bad Essen  
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023  
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer  
f) Frau Bielefeld,  
Tel.: 0541 77046-330

### 2. Belm

a) Grundschule Belm  
b) Gemeinde Belm  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer  
f) Frau Bielefeld,  
Tel.: 0541 77046-330

### 3. Dinklage

a) Katholische Grundschule Höner Mark  
b) Stadt Dinklage  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
d) Ganztagschule. Die Grundschule Höner Mark Dinklage ist eine bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen über eine katholische Religionszugehörigkeit verfügen. Unterrepräsentiert: Männer  
f) Frau Westerkamp,  
Tel.: 0441 20546-149

### 4. Emden

a) Grundschule Cirksena  
b) Stadt Emden  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer  
f) Herr Radomski,  
Tel.: 04941 13-1018  
(erneute Ausschreibung)

### 5. Jever

a) Grundschule am Harlinger Weg  
b) Stadt Jever  
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2023  
d) Unterrepräsentiert: Männer  
f) Frau Thiesen,  
Tel.: 0441 20546-144

### 6. Leer

a) Gutenbergschule, Hauptschule  
b) Landkreis Leer  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer  
f) Herr Radomski,  
Tel.: 04941 13-1018

## 7. Nordenham

a) Katholische Grundschule St. Willehad  
b) Stadt Nordenham  
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2023  
d) Ganztagschule. Die Grundschule St. Willehad Nordenham ist eine bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen vorzugsweise röm.-kath. Bekenntnisses oder christlichen Bekenntnisses (Mitglied einer Gliedkirche der EKD) sein. Unterrepräsentiert: Männer  
f) Herr Gauert,  
Tel.: 0441 20546-188  
(erneute Ausschreibung)

## 8. Nordenham

a) Grundschule Nordenham-Einswarden  
b) Stadt Nordenham  
c) Rektorin / Rektor (A 13)  
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer  
f) Herr Gauert,  
Tel.: 0441 20546-188  
(erneute Ausschreibung)

## 9. Westoverledingen

a) Grundschule Steenfelde-Großwolde  
b) Gemeinde Westoverledingen  
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.2.2024  
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer  
f) Herr Eule,  
Tel.: 04941 13-3017

## 10. Wiefelstede

a) Grundschule Wiefelstede  
b) Gemeinde Wiefelstede  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
d) Unterrepräsentiert: Männer  
f) Frau Werner,  
Tel.: 0441 20546-151

## 11. Wilhelmshaven

a) Grundschule Stadtmitte  
b) Stadt Wilhelmshaven  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
d) Ganztagschule mit kollegialer Schulleitung, unterrepräsentiert: Männer  
f) Frau Thiesen,  
Tel.: 0441 20546-144  
(erneute Ausschreibung)

## 12. Wilhelmshaven

a) Grundschule Stadtmitte  
b) Stadt Wilhelmshaven  
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023  
d) Ganztagschule mit kollegialer Schulleitung, unterrepräsentiert: Männer



- f) Frau Thiesen,  
Tel.: 0441 20546-144

#### Förderschulen

##### 1. Esens

- a) Christian-Wilhelm-Schneider-Schule  
b) Landkreis Wittmund  
c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14)  
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer  
f) Frau de Vries,  
Tel.: 04941 13-1009  
(erneute Ausschreibung)

#### Oberschulen

##### 1. Steinfeld

- a) Don-Bosco-Schule Steinfeld, Oberschule  
b) Gemeinde Steinfeld  
c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2023  
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Frauen  
f) Frau Westerkamp,  
Tel.: 0441 20546-149

#### Realschulen

##### 1. Lönigen

- a) St.-Ludgeri-Schule, Realschule  
b) Stadt Lönigen  
c) Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2023  
d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Frauen  
f) Herr Heinemann,  
Tel.: 05931 9337-19  
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

#### Berufsbildende Schulen

##### 1. Aurich

- a) Berufsbildende Schulen Aurich 2  
b) Landkreis Aurich  
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 1.8.2023  
d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten beruf-

lichen Fachrichtung. Neben der ständigen Vertretung der Schulleiterin gehören zu den Aufgabenschwerpunkten des Stellenprofils die Erstellung des EDV-gestützten Stundenplans einschließlich der Stundenabrechnungen sowie die damit verbundene Gesamtverantwortung für die Personaleinsatzplanung und die Personalentwicklung, die Zuständigkeit für die Zeugniserstellung und die Mitarbeit bei der Erstellung der Statistik. Das Stellenprofil umfasst darüber hinaus die Zuständigkeit für die Schulprogrammentwicklung, das schulische Qualitäts- und Prozessmanagement sowie die Unterrichtsentwicklung. Weitere Aufgabenbereiche sind die verantwortliche Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der schulischen Verwaltungsprozesse und der Organisation des gesamten Schulbetriebes. Bei der Wahrnehmung dieser Aufgaben kommt der Berücksichtigung der fortschreitenden Digitalisierung eine besondere Bedeutung zu. Vorausgesetzt werden differenzierte Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit den schulspezifischen Planungs- und Steuerungsinstrumenten sowie vertiefte Kompetenzen im schulischen Qualitäts- und Prozessmanagement zur Mitgestaltung der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Grundlage der Leitlinie Schulisches Curriculum-BBS, dem Strategischen Handlungsrahmen für berufsbildende Schulen in Niedersachsen und dem Kernaufgabenmodell BBS unter besonderer Berücksichtigung sich verändernder Medienkonzepte und der weiteren Implementierung modernen Distanzunterrichts. Zudem sind für die Wahrnehmung der Aufgabe fundierte Kenntnisse und Erfahrungen mit den in der Schule für den Unterricht und die Organisation eingesetzten digitalen Instrumenten erforderlich. Eine ausgeprägte personale Kompetenz, insbesondere Kommunikationskompetenz und ein zeitgemäßes Verständnis von Leitung und Führung sind für die Ausübung dieser Funktion selbstverständlich. Erwartet werden eine hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit sowie Team- und Innovationsfähigkeit. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Unterrepräsentiert: Frauen

- f) Frau Messing,  
Tel.: 0541 77046-306

##### 2. Meppen

- a) Berufsbildende Schulen Meppen  
b) Landkreis Emsland  
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2023  
d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten beruflichen Fachrichtung. Das Stellenprofil umfasst die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordinierung in der Berufseinstiegschule inkl. Sprach- und Integrationsklassen, der Werkstatt für behinderte Menschen und der Berufsfachschule Pflegeassistenz. Darüber hinaus gehören die verantwortliche Einführung und Organisation der BES Sprache / Integration in Teilzeit (EQJ) dazu. Weitere Aufgabenbereiche sind bezüglich der Inklusion und des Nachteilsausgleichs die Mitwirkung im schulweiten Team sowie die verantwortliche Umsetzung in den oben genannten Bildungsgängen. Darüber hinaus gehören hierzu die Organisation der schulweiten Sprachförderung, des Hygienemanagements und der Erste Hilfe-Schulungen für Lehrkräfte. Erwartet werden umfangreiche Kompetenzen in der Schulentwicklung und mit dem Qualitätsmanagement auf der Grundlage des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) und des Strategischen Handlungsrahmens sowie eine hohe Einsatzbereitschaft. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Unterrepräsentiert: Frauen  
f) Herr Terhorst,  
Tel.: 0541 77046-506

##### 3. Meppen

- a) Berufsbildende Schulen Meppen  
b) Landkreis Emsland  
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2023  
d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten beruflichen Fachrichtung. Das Stellenprofil umfasst die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordinierung des Bildungsganges Fachoberschule mit den Fachrichtungen Wirtschaft und Verwaltung, Gesundheit und Soziales (Schwerpunkte Gesundheit/Pflege und Sozialpädagogik) sowie Technik und dem Ausbildungsgang Medizini-



- sche/r Fachangestellte/r. Darüber hinaus gehören die schulweite Gestaltung, Weiterentwicklung und Etablierung des digitalen Lernens einschließlich des Distanzunterrichtes, z. B. über KI-Instrumente oder Virtual Reality, zum Aufgabenbereich. Damit verbunden ist die Koordination des Digitalisierungsteams. Zum weiteren Aufgabenbereich gehört die Umsetzung des Datenschutzes und die Optimierung schulweiter Verwaltungsprozesse. Erwartet werden umfangreiche Kompetenzen in der Schulentwicklung sowie mit dem Qualitätsmanagement auf der Grundlage des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) und des Strategischen Handlungsrahmens sowie eine hohe Einsatzbereitschaft. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Terhorst,  
Tel.: 0541 77046-506

### Studienseminare

#### 1. Osnabrück

- a) Studienseminar Osnabrück für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Unterrichtsfach Deutsch (A 15), frei zum 1.8.2023
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Gesundheit oder die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen für die o. g. berufliche Fachrichtung. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen sollte vorrangig durch die erste Staatsprüfung oder den Hochschulabschluss Master of Education oder als Diplom-Handelslehrer / Diplom-Handelslehrer und eine zweite Staatsprüfung (Staatsprüfung) erworben worden sein. In das Bewerbungsverfahren sind auch Lehrkräfte einzubeziehen, die auf anderem Wege die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen erworben haben oder die über die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen (§ 12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung) verfügen. Erwartet werden langjährige unterrichtliche Erfahrungen

- gen sowie fachlich, methodisch und medial fundierte Kompetenzen. Ebenso sind mehrjährige Erfahrungen in der Betreuung und Beratung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst und eine engagierte Mitarbeit bei der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Studienseminars erwünscht. Erwartet werden die Bereitschaft zur Einarbeitung in die jeweiligen Aufgabenbereiche sowie die Mitarbeit an der Seminarentwicklung. Kenntnisse in der Schulentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) und der Leitlinie Schulisches Curriculum (SchuCu-BBS) zur Gestaltung zukunftsfähiger Lehr- und Lernprozesse werden vorausgesetzt. Das Aufgabenprofil und die Aufgabenzuordnung unterliegen einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Seminarentwicklung. Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Frau Meyer-Stürze,  
Tel.: 0541 77046-447

### Fachberatung in der Schulaufsicht, Fachmoderation für Gesamtschulen

*Hinweis: Im Bereich der berufsbildenden Schulen wird die Stellenausschreibung dem zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, nicht dem Wirkungskreis des Aufgabenbereichs zugeordnet (vgl. Ziffer 5 der Vorbemerkungen).*

#### Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

1. **Fachberatung in der Schulaufsicht**
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht (A 15)
- d) Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit dem Unterrichtsfach Mathematik ist zwingend erforderlich. Bewerben können sich auch Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen nach § 12 BesNLVO mit einem Hochschulstudium der Mathematik. Wesentliche Aufgabenschwerpunkte liegen im Mathematikunterricht in den nichtgymnasialen Schulformen BBS, insbesondere in dem Innovationsvorhaben Berufsfachschule dual (BFS dual). Die Aufgabenschwerpunkte liegen in der Beratung und Betreuung bei der Erstellung und Implementierung von Konzepten zur Förderung mathematischer Kompetenzen in der BFS dual sowie in allen Schulformen, in denen das Unterrichtsfach Mathematik nicht in der Stundentafel ausgewiesen ist, sondern inhaltlich in die berufsbezogenen Lernbereiche integriert ist. Der Einsatz von digitalen Medien und Technologien ist wesentlicher Bestandteil der Aufgabe. Erwartet werden mehrjährige unterrichtliche Erfahrungen in Mathematik. Ferner werden Kenntnisse über Prozesse der Unterrichtsentwicklung und Curricula in berufsbezogenen Lernbereichen, in denen Mathematik integriert ist, vorausgesetzt, wie auch des schulischen Qualitätsmanagements (QM) auf Basis des Kernaufgabenmodells-BBS (KAM-BBS). Die Bereitschaft, in der QM-Prozessbegleitung mitzuarbeiten, wird erwartet. Das Stellenprofil umfasst die Fachberatungsaufgaben landesweit. Eine spätere Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Die Unterrepräsentanz eines Geschlechts liegt nicht vor.
- f) Frau Phielipeit,  
Tel.: 04131 15-2727  
(erneute Ausschreibung)



## Schulen in freier Trägerschaft

### 1. Bad Bentheim

Die Schulstiftung im Bistum Osnabrück ist Träger von 21 allgemein- und berufsbildenden Schulen mit 13.500 Schülerinnen und Schülern sowie 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im westlichen Niedersachsen und Bremen. Wir suchen für das Missionsgymnasium St. Antonius in Bad Bentheim-Bardel zum 1.2.2024 eine

#### Fachschäftsleitung (m/w/d) Deutsch

##### Ihre Aufgaben

- Leitung der Fachgruppe und Vertretung nach außen
- Leitung von Fachkonferenzen und Dienstbesprechungen
- Implementierung von Neuerungen der Kerncurricula und Vorgaben des Landes
- Entwicklung und Umsetzung digitaler Unterrichtskonzepte
- Profilierung des Leitbildes der Schule in der Fachgruppe
- Evaluation einzelner Projekte der Schulentwicklung
- Koordinierung der Ausstattung und Nutzung der Schülerbücherei
- Unterstützung der Schulleitung nach Maßgabe des Geschäftsverteilungsplanes der Schulleitung

Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

##### Ihr Profil

- Identifikation mit den Zielen der Schulstiftung und der Schule und Bereitschaft, sich aktiv für diese Ziele einzusetzen und die übertragenen Aufgaben im Sinne der Kirche zu erfüllen
- Gute Fachkenntnisse, nachgewiesen durch die staatliche Lehramtsprüfung für Gymnasien u.a. im Fach Deutsch
- Umfangreiche Unterrichtserfahrung
- Motivationsgeschick, Teamfähigkeit und Gestaltungswille
- Besondere didaktische Qualifizierung und ausgeprägte Kommunikationskompetenz
- Erfolgreiche Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers – Professionell leiten lernen – oder an einem vergleichbaren Kurs).

##### Wir bieten

- Interessanter Arbeitsplatz bei einem großen freien Schulträger
- Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis oder Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen Beförderung zum Oberstudienrat / Oberstudienrätin mit Einweisung in die Besoldungsgruppe A 14 bzw. entsprechende AVO / TV-L Vergütung
- Als Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG
- Fortbildungen während der Dienstzeit
- Möglichkeiten von Weiterbildung

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 31.7.2023 in unserem Stellenportal [stellen.schulstiftung-os.de](http://stellen.schulstiftung-os.de). Für Rückfragen steht Herr Weßler, Tel.: 0541 318-363, zur Verfügung.